

Protokoll der Elternratssitzung

Donnerstag, 10.02.2005

Grundschule Kielortallee

anwesend: (gesamt: 25)

Elternratsmitglieder: (9/9) Almuth Bagelmann, Bettina Buschow, Dorothea Heintze, François Huguenin, Karsten Lüdersen, Renate Mitterhuber, Bettina Müller, Norbert Niederhauser, Peter Wismann-Benz

Ersatzmitglieder: (3/6) Katrin Boska, Meike Graf, Stefan Heine,

ElternvertreterInnen: 5

Eltern: 6

Schulleitung: Christa Speck, Helga Hermann

Beginn: 20.05

TOP vorweg: Renate Mitterhuber ist als Vollmitglied in den ER nachgerückt, da **Britta Schneider** aus Zeitgründen zurückgetreten ist. **Offiziell nochmal: DANK AN BRITTA FÜR IHR ENGAGEMENT, VOR ALLEM IN DER KOMBÜSE!!!!**

Bettina Müller rückt als Vollmitglied in die **Schulkonferenz** nach.

TOP 1: Vorschule

Ab Schuljahr 2005/06 ist die Vorschule **verlässlich**. Im **Krankheitsfall** stellt die Schule in den **ersten Tag aus eigenen Ressourcen** Ersatz, anschließend ist die Schulbehörde zuständig. Dazu gibt es aber noch nichts Verbindliches. Die **Gebührenhöhe** ist angelehnt an die der Kindergärten für fünfstündige Betreuung. Aufgrund der Ferienzeiten fällt die Gebühr jedoch nur für neun Monate an. Bei uns gibt es **weiterhin 22 verbindliche Plätze** und **drei Plätze für Nachrücker**. Für Vorschulkinder gibt es nach wie vor kein Hort-Angebot. Lt. Schulbehörde ist dies ab 2006 geplant..

TOP 2: Anmeldeverbund

Unsere Schule ist im **Verbund mit** der Grundschule **Turmweg**. Da beide Schulen vierzünftig laufen, gibt es nur zwei im Verbund. **Vorgabe** der Behörde: **Schul-Erstwunsch** soll wenn irgend möglich **erfüllt** werden. Bei Platzmangel entscheidet in erster Linie die **Länge des Schulwegs**. Der **Infoabend** muss nun wegen des Verbunds **mit** der Schule **Turmweg abgeklärt** werden. Der fehlende Infoabends wird ersetzt durch eine Individualberatung seitens der Schulleitung. Eine Klärung war in der **Kürze der Zeit nicht möglich**, so dass erst im Rahmen der Schnuppertage im Mai 2005 den schulinteressierten Eltern in einer Veranstaltung Infos gegeben werden können; der ER ist dabei Hauptansprechpartner, dann kann nach Absprache eine Schulklasse und Fachräume besichtigt und im Abschluss Frau Speck angesprochen werden.

► **Der ER spricht den ER Turmweg wegen des Infoabends an. Ziel: Beim Anschreiben von Eltern schulpflichtiger Kinder für das Schuljahr 2006/07 soll auf die Infoabende Kielortallee / Turmweg bzw. wenigstens Kielortallee alleine hingewiesen werden.**

TOP 3: Schwimmunterrichtsgebühren

Die Schulbehörde plant, für Schwimmunterricht für **Kinder, die schwimmen können, Gebühren** zu erheben. Nur **NichtschwimmerInnen** soll noch **gratis** das Schwimmen gelehrt werden. Grundlage für die Planungen war die Annahme, 60-70 % der ZweitklässlerInnen hätten das Schwimmbzeichen „Bronze“. Eine Umfrage 2004 zeigte allerdings, daß die wenigsten sich soweit beim Schwimmen qualifiziert haben.

Der ER lehnt diese absurde Regelung entschieden ab! Eltern, die ihren Kindern das Schwimmen beibringen, werden „bestraft“. Bisher selbstverständliche schulische Leistungen sollen Eltern auf einmal bezahlen. Mit dem **Aufteilen** von Kindern **in Können / Nicht Können** ist eine **neue Qualität** der sozialen **Selektion** seitens der Schulbehörde erreicht. Dies (zusammen mit den Vorschulgebühren und dem Ende der Lernmittelfreiheit) ist ein

Einstieg zu allgemeinen Schulgebühren und das **Ende des Ziels der Bildungschancengleichheit aller Kinder.**

► *Der ER nimmt **Kontakt zu ERäten der Schulen Isebekstraße, Turmweg und Wrangelstraße** auf, um gemeinsame **Aktionen gegen die Schwimmgebühren** durchzuführen. Bisherige Vorschläge: Aufklärung der Öffentlichkeit über die Medien, Proteste bei zuständigen Behörden / bei der Bürgerschaft, Unterschriftensammlungen, Schwimmstreiks, Boykott des Schwimmbabzeichenerwerbs „Bronze“.*

TOP 4: Klasse2000

Klasse2000 (www.klasse2000.de) ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung und Suchtvorbeugung im Grundschulalter. Es begleitet Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse und setzt dabei auf die Zusammenarbeit von Lehrkräften, externen Gesundheitsförderinnen und Eltern. Bei uns nehmen zur Zeit zehn Klassen daran teil. Es kostet € 240,-/Klasse/Jahr. Problem: die Finanzierung ist nur für die jetzigen dritten Klassen bis zum Ende der Grundschulzeit gesichert, für die jetzigen ersten und zweiten Klassen reichen die Gelder nur bis zu den Sommerferien. Die Schulleitung ist im Kontakt mit den Sponsoren, allerdings erwartet man hier zumindest eine Beteiligung der Eltern. Eine elterliche Vollfinanzierung betrüge € 10,-/Kind/Jahr. Maren Wögens (Klasse 1c) wird weitere SponsorInnen suchen.

► *Auf den **Elternabenden** betreffender Klasse soll **Klasse2000** auf der **Tagesordnung** stehen, um allen noch einmal die Sinnhaftigkeit und die Finanzierungsproblematik bewusst zu machen. Der Grad der Bereitschaft der Eltern, sich finanziell zu beteiligen, soll festgestellt werden.*

TOP 5: Integration

Die derzeitige Politik der Schulbehörde zum Thema **Integration (integrativen Regelklassen und Integrationsklassen)** stößt auf den Gegenwillen des ER. Auf unserer Internetseite gibt es eine ausführliche Dokumentation dazu (www.elternrat-kielortallee.de): Der ER hat am **27.01.2005 beschlossen**, die **Elternkammer** und die **Bürgerschaft aufzufordern**, das **Diagnose und Förderzentren Modell** endgültig zu **stoppen**. Dieser Aufforderung hat sich auch der KER am 7.2.05 angeschlossen.

TOP 6: Schulsweatshirt

Das Sweatshirt (langer Ärmel) wird es in **mittelblau** mit hellblauen Aufdruck und **rot** mit orangem Aufdruck in den Größen **128, 140 und 158** geben, **Verkaufspreis ca. € 15,-**. Auf dem **Rücken** kommt der von der Kinderkonferenz gewählte, leicht modifizierte **Entwurf von Frau Bontjes van Beek**, auf die **Brust** seitlich die **Worte „Schule Kielortallee“**. Die **Finanzierung** wird **durch verbindliche Bestellungen** gesichert. Es werden **schnellstmöglich Bestellformulare** mit Bspiefoto in die Klassen gereicht.

TOP 7: Schuljubiläum

Zum 100-jährigen Schuljubiläum im Juni 2005 wird die Schule mit **ca. 30 Nationalflaggen** geschmückt (es gibt z. Zt. 30 verschiedene Nationalitäten). Dazu müssen neue Flaggen entstehen, da die vorher verwendeten unbrauchbar geworden sind. **Heidi Namazian** (4 a) **besorgt** den **Stoff**, **Jutta Wendler** (1 a) **näht mit** Unterstützung von Lehrerin **Heimke Näther** (1 c). **Frau Näther** stellt außerdem **Schultürgirlanden** her. Meike Graf erkundigt sich noch mal bei Fahnenfleck, was unbedruckte Flaggen, kosten würden.

TOP 8: Kombüse

Die **Nachfrage** nach Plätzen in der Kombüse ist **sehr groß**. Die Kapazität der Kombüse ist aber durch die Räumlichkeiten begrenzt und kann leider nicht erweitert werden. Da mittlerweile mehr als 30 Kinder auf der Warteliste stehen, hat der Kombüsenvorstand einen **Aufnahmestopp bis voraussichtlich 2006** beschlossen, d. h., es können leider keine Kinder mehr auf die Warteliste gesetzt werden. Dies wird auf der ER-Website vermerkt sowie im Schulbüro weitergegeben. – Seit drei Jahren sind Marlis Kraft, Britta Schneider und

François Huguenin im ehrenamtlich im **Vorstand**, bestehend aus 1. + 2. Vorsitz + Kassenwart/Kassenwärtin. Sie möchten sich nun **ablösen** lassen. Mindestens ein Vorstandsmitglied soll im ER sein; dies wird schnellstmöglich geklärt.

TOP 9: Schulverein

Auf ALLEN nächsten **Elternabenden** soll die Bedeutung des **Schulvereins** zum unbürokratischen Ermöglichen diversester Schulaktivitäten **auf der Tagesordnung** stehen mit der Bitte an alle **Eltern**, dem Schulverein **beizutreten**.

Verschiedenes

→ **Sporthalle Bogenstraße**

Die wegen Dacheinsturzgefahr gesperrte Sporthalle Bogenstraße ist **ab 11.02.2005 wieder** uneingeschränkt **nutzbar**.

→ **Vitrinen**

Die **neue** Vitrinen im Gebäude sollen **Schulprogrammpunkte** unserer Schule **deutlicher präsentiert** werden. Für den Schwerpunkt Lesen werden zum Beispiel Bücher ausgestellt, die dann zum realen Gelesen-Werden regelmäßig umgeblättert werden. Die Vitrinen sind extra auf Kindergröße angefertigt worden von der Berufsschule 6 günstig angefertigt worden. Das durch die Vitrinen erforderliche Platzmanagement wurde laut Frau Speck fast überall bewerkstelligt, nur im dritten Stock gibt es noch Probleme.

→ **Einladungen**

► Die Einladungen zum ER-Treffen sollen **früher verteilt** werden, d. h. ca. 14 Tage vor dem Termin, damit Interessierte besser disponieren können.

→ **www.elternrat-kielortallee.de**

► Die von Karsten Lüdersen sehr gut gepflegte Website rundum Aktuelles in unserer Schule und Schulpolitik soll in der Elternschaft bekannter gemacht werden.

Termine

Mai 2005:.....Schnuppertage

Mo, 20. bis Fr, 24.06.2005: . .

Festwoche 100-jähriges Schuljubiläum

Mi: 10:00-12:00 Uhr: Tag der offenen Tür, Treffen ehemaliger SchülerInnen,

Do: ab 19:00 Uhr: Festakt in der MZH

Fr, nachmittag: Schulfest auf Schulgelände, Kielortallee, Gustav-Falke-Sportplatz

Ende: 22:00

Hamburg, 15.02.2005

Norbert Niederhauser